

Beratung von Anträgen/Anfragen der Fraktionen im Rat der Stadt Wermelskirchen

Es ist folgender Antrag eingegangen/ Es ist folgende Anfrage eingegangen:

Fraktion:	Bündnis 90/Die Grünen		
Antrag/Anfrage vom:	06.05.2019		
Eingang:	10.05.2019		
Betreff:	Antragsänderung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. DA 15 „Sondergebiet Lebensmittelvollsortimenter Dabringhausen“		
Beratungsfolge *)	Verwaltungsvorstand (14.05.2019)		
	Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr (27.05.2019)		
Erledigt:			
Kopie an Vors. d. Ausschusses :	Herrn Bürgermeister Rainer Bleek (als Datei)		Ar
Kopie an: (Mit der Einladung zum Verwaltungs- vorstand)	Herrn Bürgermeister Rainer Bleek (als Datei)		Ar
	Herrn Ersten Beigeordneten Stefan Görnert (als Datei)		Co
	Herrn Technischen Beigeordneten Thomas Marner (als Datei)		Br
	Herrn Stadtkämmerer Dirk Irlenbusch (als Datei)		Ca
Per Workflow an:	Fachämter:	61	
Aufnahme in die Tagesordnung des Verwaltungsvorstandes am:		14.05.2019	br
Per Workflow an:	Herrn Jürgen Scholz		Ar
Per Workflow an:	Frau Marion Hücker		Ca
Original zur Vorlage im Fachausschuss an:	Herrn Bernhard Schulte		Ca
Beschlussvorlage angelegt Vorlage Nr.:	0101/2019		

*) Die Beratung in dem jeweils folgenden Gremium setzt eine entsprechende Beratung und Beschlussfassung in dem vorhergehenden Gremium voraus!

Die Anfrage ist in Kopie als Anlage bzw. auf der Rückseite beigelegt.

Im Auftrag:



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Telegrafenstr. 29-33, 42929 Wermelskirchen

An den
Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen

Herrn Rainer Bleek



**Fraktion im Rat
der Stadt Wermelskirchen**

Postadresse
Telegrafenstr. 29-33
42929 Wermelskirchen

Fraktionsbüro
Obere Remscheider Str. 6
42929 Wermelskirchen

Öffnungszeiten:
Do.: 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 02196/84994

gruene-fraktion-wermelskirchen@t-online.de
www.gruene-wermelskirchen.de

Auskunft erteilt: Hans-Jürgen Klein

06. Mai 2019

Änderungsantrag zum
- Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. DA 15 "Sondergebiet Lebensmittelvollsortimenter Dabringhausen";

Sehr geehrter Herr Bleek,
wir bitten den nachfolgenden Antrag zur Beratung und Entscheidung an den zuständigen Ausschuss und den Rat weiterzuleiten:

Beschlussvorschlag:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt folgende Punkte in den o.g. Bebauungsplan aufzunehmen:

- a) Die Zuwegung ist so zu gestalten, dass der Markt auch für Fußgänger und Fahrradfahrer gefahrlos erreicht werden kann. Das gilt auch innerhalb des Markareals.
- b) Die Höhe des Gebäudes ist an die Umgebungsbebauung anzupassen. Zusätzlich entstehender Raum kann für Wohnzwecke genutzt werden. Zusätzlich wird Dachbegrünung und eine Photovoltaikanlage vorgeschrieben.
- c) Aus Schallschutzgründen ist das Gelände mit Bäumen und Sträuchern einzufrieden.

Begründung:

Zu a) Die meisten Märkte sind heutzutage nur auf Autofahrer ausgerichtet. Zur Nahversorgung in Dabringhausen muss der Markt auch fußläufig oder mit dem Fahrrad gefahrlos erreichbar sein.

Zu b) Um den Flächenverbrauch zu minimieren ist es zwingend erforderlich Grund und Boden besser zu nutzen. Es ist daher nicht einsehbar, dass zum Beispiel Discounter fast ausschließlich eingeschossige Zweckbauten, verbunden mit enormem Flächenverbrauch, errichten. Hier muss ein Umdenken erfolgen.

Zu c) Zum Schutz der angrenzenden Wohngebäude sind entsprechende Schallschutzmaßnahmen notwendig. Das gilt nicht zuletzt auch für den notwendigen Lieferverkehr, der auch außerhalb der Öffnungszeiten stattfindet.

Hans-Jürgen Klein
(stellvertr. Fraktionssprecher)



Stefan Janosi
(Fraktionssprecher)